

[25096.] Für unsere Verlagsgeschäfte suche ich für den 1. October d. J. einen jungen Gehilfen, womöglich zu dauerndem Engagement. Derselbe muß zu allen in Verlagsgeschäften vorkommenden Arbeiten wohl befähigt sein, namentlich in Correspondenz, Buchführung und exacter Expedition, auch ist eine schöne und deutliche Handschrift unerlässliche Bedingung.

Nur Solche, welche obige Eigenschaften besitzen und gute Zeugnisse beibringen können, wollen sich unter Beifügung ihrer Photographie melden oder sich am besten persönlich vorstellen.

Gehalt pro Monat 25 Thlr.; Zulage steht in Aussicht.

Berlin, Bendersstr. 29.

G. W. F. Müller.

[25097.] Für eine Musikalienhandlung nebst Leihinstitut wird für 1. November oder 1. December ein tüchtiger, nicht zu junger Mann gesucht, welcher diese Branche gründlich kennt und gute Zeugnisse aufweisen kann.

Salär 400 Thlr. p. a. Offerten nebst Photographie erbittet man unter A. Z. Nr. 2. durch die Exped. d. Bl.

[25098.] In meinem Geschäft wird zum 1. October eine Gehilfenstelle vacant. Darauf reflectirende Herren müssen sowohl im Sortiment, wie in Führung der Buchhändler-Conti bewandert und der französischen und englischen Conversation mächtig sein. Den Offerten bitte Abschrift der Zeugnisse beizufügen.

Mainz, 21. Aug. 1871.

Victor v. Zabern.

[25099.] Die **Gropius'sche** Buchh. (A. Krausnick) in Potsdam sucht einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling. Näheres auf gef. Anfrage.

[25100.] Ein Lehrlingsstelle ist frei in der **Schwers'schen** Buchhandlung in Kiel.

Gesuchte Stellen.

[25101.] Für einen jungen Mann, der bereits ein Jahr als Gehilfe bei mir arbeitete und soeben seine einjährige Militärschicht beendete, suche eine Stelle, am liebsten in Süddeutschland oder Oesterreich. Eintritt auf Wunsch sogleich, Ansprüche bescheiden. Gef. Offerten erbittet sich

Hanau.

Joh. Phil. Klein.

Fr. König's Sort.-Buchhandlung.

[25102.] Ein junger Mann, 9 Jahre im Buchhandel, z. Th. in ausländischen Handlungen thätig, der neueren Sprachen vollständig mächtig, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen seiner bisherigen Herren Principale, Stellung in einem größeren Sortimentsgeschäfte West- oder Süddeutschlands.

Der Eintritt könnte bereits am 1. September erfolgen.

Gef. Offerten wird Herr Paul Grohberg in Leipzig unter Chiffre P. F. befördern.

[25103.] Für einen jungen Mann, der bei mir den Buchhandel erlernte, nachher eine Stelle in der französischen Schweiz innehatte, Französisch geläufig spricht und schreibt, den ich in jeder Hinsicht empfehlen kann, suche ich nun, da er vom Militär entlassen, nachdem er den Krieg gegen Frankreich mitgemacht hat, eine zweite Gehilfenstelle.

Darmstadt, August 1871.

Joh. Witz.

Fr. Würz'sche Buchh.

[25104.] Für einen gebildeten, sehr empfehlenswerten jungen Mann, der bei mir seine Lehrzeit bestanden und außerdem noch 1 Jahr als Gehilfe bei mir gearbeitet hat, suche bis 1. October eine Stelle in einem lebhaften Sortiments-Geschäfte.

Auskunft ertheile bereitwilligst.

Düsseldorf, 20. Aug. 1871.

Wilh. de Haen.

[25105.] Ein Buchhändler in vorgerückterem Alter, dem beste Referenzen zur Seite stehen, sucht in Folge eingetretener Geschäftsveränderung eine seinen Leistungen entsprechende anderweitige Stellung in einer Verlags-Handlung oder Druckerei. Gef. Offerten sub G. J. werden durch Herrn J. W. Gebhardt's Verlag in Leipzig erbeten.

[25106.] Ein junger Philologe, der sich dem Buchhandel gewidmet und praktisch darin gearbeitet hat, sucht gegenwärtig, von einer im Feldzuge empfangenen schweren Verwundung hergestellt, Stellung in einer Verlagsbuchhandlung, am liebsten in Berlin.

Geneigte Offerten sub Chiffre P. F. befördert die Exped. d. Bl.

[25107.] Ein junger Mann, seit 5 Jahren dem Buchhandel angehörend, der tüchtige Sortimentskenntnisse besitzt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum 1. October oder auch etwas früher Stellung in einem Sortimentsgeschäft.

Gef. Offerten werden unter R. B. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Belegte Stellen.

[25108.] Die 2. Gehilfenstelle in meinem Geschäft ist besetzt. Ich danke für die freundlichen Offerten.

Bremen, 21. Aug. 1871.

Friedr. Kaiser.

Bermischte Anzeigen.

Inserate

für den in meinem Verlage im November dieses Jahres zum 2. Mal erscheinenden

Amtskalender

für

evangelische Geistliche

in Rußland,

zugleich

Hauskalender

für

evangelische Lehrer und

Hausväter

auf das Jahr 1872.

Herausgegeben

von

E. von Busch,

Verfasser der Materialien z. Geschichte des Kirchen- und Schulwesens der evangel.-luth. Kirche Rußlands etc.

dürften den besten Erfolg haben, da es das einzige derartige in Rußland erscheinende Buch ist.

Ich berechne die Seite mit 5 s und die durchlaufende Zeile mit 5 Ngr.

Gef. Aufträge erbitte ich mir bis spätestens Anfang October d. J.

St. Petersburg.

G. Haefel.

Leipziger Bücher-Auction
den 25. September 1871.

[25110.]

Aufträge zu der an obenbemerktem Tage beginnenden Versteigerung der Bibliotheken der Herren Geh. Hofrath Dr. C. Huschke in Weimar, Major H. Kirchhoff zu Schäferhof (Hannover), Major von Bennigsen-Förder zu Berlin, werden von uns prompt und billigst besorgt und bitten wir um deren

rechtzeitige Uebersendung.

Kössling'sche Buchhandlung
in Leipzig.

[25111.]

Inserate

finden durch

Ueber Land und Meer,
Allgemeine illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle bessern öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch weit über Hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Ich habe nun die Einrichtung getroffen, daß soweit dies irgend möglich, die literarischen Anzeigen auch in der zur Vermeidung der Stempelsteuer inseratlosen preussischen Ausgabe zum Abdruck kommen, da die Aufnahme solcher bis zu einem bestimmten Maße die Steuerfreiheit des Journals nicht beeinträchtigt.

Es werden also von jetzt an die literarischen Ankündigungen in der Regel in die ganze große Auflage von „Ueber Land und Meer“ aufgenommen werden.

Trotzdem beträgt hiefür der Insertionspreis nach wie vor:

a) im Journal selbst

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 12½ Ngr oder 45 fr. rhein.
mit 10% Rabatt.

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe

für die 4spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 6 Ngr = 21 fr. rhein.
mit 10% Rabatt.

Bei der großen Auflage von „Ueber Land und Meer“ kann die Aufnahme einer Annonce erst ca. 3 Wochen nach Einlauf derselben erfolgen.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

[25112.]

Clichés

offerire ich in vorzüglichster Ausführung in Bleisabgüssen 5 Ngr per Quadratzoll, in galvanischen Kupferniederschlägen 7½ Ngr per Quadratzoll.

Bei Bestellungen von über 30 s netto gewähre ich 20 % Rabatt.

Mein Clichés-Katalog, in welchem die Illustrationen selbst, nicht bloß Bezeichnung derselben, enthalten sind, umfaßt einen Band von 39 Bogen in Folio mit circa 1500 Nummern. Ich liefere denselben à cond. für 1 s 10 Ngr, gegen baar für 1 s, bemerke jedoch, daß ich diesen Betrag da, wo innerhalb eines Jahres eine Bestellung von mindestens 10 s erfolgt, in Abzug bringe.

Leipzig.

Georg Wigand.